

Zeitschrift: Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie
Band: 69 (1962)
Heft: 2
Rubrik: Patentberichte

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 19.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

ihm 1929 die Leitung der Gewerbe- und Fachschule für Textilindustrie in Mittweide übertragen. Ing. Wagenknecht war damals der jüngste Studiendirektor Sachsens. Durch viele wissenschaftliche Publikationen und Vorträge ist sein Name weit über die deutschen Landesgrenzen bekannt geworden. Am Standardwerk «Die Geschichte der Textilindustrie» war er maßgebend beteiligt. 1939 erhielt er die Berufung zum Oberstudiendirektor an der Höheren Fachschule für Textilindustrie in Zittau; zudem wurde ihm auch das öffentliche Warenprüfamt unterstellt. Nach dem Krieg half Ing. Wagenknecht tatkräftig am Wiederaufbau der

deutschen Textilindustrie mit. Der Ausbau der Textilfachschule Plauen/Vogtland ist weitgehend sein Werk. Dann wirkte er an der erweiterten Textilingenieurschule Chemnitz — als Zusammenfassung der sächsischen Fachschulen — als Dozent. Am 1. Januar 1955 trat Dipl.-Ing. Wagenknecht in die Schriftleitung der «Melliand Textilberichte» ein und vermittelt seither mit seiner redaktionellen Tätigkeit der weltumspannenden Textilindustrie sein umfassendes Wissen. — Die «Mitteilungen über Textilindustrie» gratulieren dem Jubilaren und wünschen ihm noch recht viele Erfolge und Freude an seiner inhaltsreichen Tätigkeit.

Patentberichte

Erteilte Patente

(Auszug aus der Patentliste des Eidg. Amtes für geistiges Eigentum)

- 76 c, 12/08 (76 b, 29/02). 356388. Hochschwenkbarer Trag- und Belastungsarm für die Oberwalzen von Spinnereimaschinenstreckwerken. Erf.: Rudi Nebich, Karl-Marx-Stadt (Deutschland). Inh.: VEB Spinnereimaschinenbau Karl-Marx-Stadt, Altchemnitzer Str. 27, Karl-Marx-Stadt (Deutschland).
- 29 a, 6/07. 356238. Verfahren zum Auswechseln voll bewickelter Spulenhülsen auf Wickeleinrichtungen bei fortlaufender Fadenzuführung. Erf.: Dipl.-Ing. Wolfgang Mühlsteph und Johannes Gossens, Grebben (Bez. Aachen, Deutschland). Inh.: Vereinigte Glanzstoff-Fabriken AG., Am Laurenziusplatz, Wuppertal-Elberfeld (Deutschland). Priorität: Deutschland, 15. September 1956.
- 76 d, 11. 356060. Spulmaschine mit mehreren von einem Motor über einen Riemen angetriebenen Spulstellen. Erf. Stefan Fürst, M.-Gladbach (Deutschland). Inh.: Dr. Ing. Walter Reiners, Peter-Nonnenmühlen-Allee 54, M.-Gladbach (Deutschland). Priorität: Deutschland, 13. August 1956.
- 76 c, 13/03. 356389. Antriebsvorrichtung für Spindeln auf einer Textilmaschine, z. B. Spinnmaschine. Erf.: Oswald E. Butcher, Shrewsbury (N. J., USA), und Stanley Whitehead, Stalybridge (Lancs, Großbritannien). Inh.: William Kenyon & Sons Limited, Chapelfield Works, Dukinfield (Ches, Großbritannien). Prior.: USA, 1. November 1956.
- 76 c, 30/04. 356699. Abblasanlage für Textilmaschinen. Erfinder: Rudolf Schmidt und Willi Wunderlich, Hof-Saale (Deutschland). Inhaber: Neue Baumwoll-Spinnerei und Weberei Hof, Hof-Saale (Deutschl.). Priorität: Deutschland, 31. Dezember 1955.
- 8 k, 1/08. 356436. Weichmacher für Textilfasern und Verfahren zu dessen Herstellung. Erfinder: Dr. rer. nat. Gustav Renckhoff und Horst Hiller, in Witten-Ruhr (Deutschland). Inhaber: Chemische Werke Witten, Gesellschaft mit beschränkter Haftung, in Witten-Ruhr (Deutschland). Priorität: Deutschland, 20. Januar 1958.
- 29 b, 3/20. 356556. Verfahren zur Herstellung von Fasern aus Viskose. Erfinder: Dr. Friedrich Hildebrandt, Kassel-Bettenhausen (Deutschland). Inhaber: Spinnfaser Aktiengesellschaft, Kassel-Bettenhausen (Deutschland). Priorität: Deutschland, 13. September 1955.
- 29 b, 3/20. 356557. Verfahren zur Herstellung von künstlichen Filamenten, Filamentbündeln und Stapelfasern aus regenerierter Zellulose, die sich nach einer Schrumpfbehandlung spontan kräuseln, sowie die nach diesem Verfahren hergestellten Produkte. Erfinder: Charles Leroy Henry, Candler (N. C., USA). Inhaber: Algemene Kunstzijde Unie N. V., Velperweg 76, Arnhem (Niederlande). Priorität: USA, 29. Januar 1957.
- 29 a, 6/20. 357499. Vorrichtung zum Kräuseln eines laufenden Fadens durch Falschzwirnen. Erfinder: Pieter van Dijk, Velp (Niederlande). Inhaber: N. V. Onderzoekingsinstituut Research, Velperweg 76, Arnhem (Niederlande). Priorität: Niederlande, 24. Mai 1958.
- 86 h, 7 (86 h, 6/10). 357037. Einrichtung zum Klemmen der Fäden einer Webkette. Erfinder: Alois Altenweger, Uster (Zürich). Inhaber: Zellweger AG. Apparate- und Maschinenfabriken Uster, Sonnenbergstr. 10, Uster (Zürich).
- 29 a, 6/01. 357139. Anlage zum Naßspinnen von Kunstseide mit einer Einrichtung zur Verhinderung von Salzkristallisationsniederschlägen an der Tropfrinne und dem Abschirmblech. Erfinder: Dr. Kurd-Jürgen Schulze, Oberbruch (Deutschland). Inhaber: Vereinigte Glanzstoff-Fabriken AG., Wuppertal-Elberfeld (Deutschland). Priorität: Deutschland, 29. Januar 1957.
- 29 a, 6/06 (29 a, 6/07). 357140. Koagulationswalze mit Streckstufe für Kunstseidespinnmaschinen. Erfinder: Heinz Schönherr, Karl-Marx-Stadt, und Vinzenz Nagel, Premnitz (Deutschland). Inhaber: VEB Spinn- und Zwirnereimaschinenbau Karl-Marx-Stadt, Lärchenstraße 8, Karl-Marx-Stadt W 30 (Deutschland). Priorität: Deutschland, 3. August 1957.
- 29 a, 6/06 (76 c, 5). 357141. Schalteinrichtung für die Ringträger von Streck-Ringzwirnmaschinen. Erfinder: Otto Schröder, Remscheid-Lennep (Deutschland). Inhaber: Barmer Maschinenfabrik Aktiengesellschaft, Wuppertal-Oberbarmen (Deutschl.). Priorität: Deutschland, 6. April 1957.
- 76 b, 3/01 (76 b, 14/01). 357309. Abstellvorrichtung für den Antrieb der Kalandrwalzen einer Spinnerei-Vorbereitungsmaschine, insbesondere einer Schlagmaschine. Erfinder: Werner Ulbricht, Karl-Marx-Stadt (Deutschland). Inhaber: VEB Spinnereimaschinenbau Karl-Marx-Stadt, Altchemnitzerstraße 27, Karl-Marx-Stadt (Deutschland).
- 76 c, 12/08. 357312. Streckwerk für Spinnereimaschinen. Erfinder: Ernst Dausch, Stuttgart (Deutschland). Inhaber: SKF Kugellagerfabriken Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Schweinfurt (Deutschland). Priorität: Deutschland, 15. März 1957.
- 86 h, 2. 357036. Lochkartenband für Textilmaschinen und Verfahren zu dessen Herstellung. Erfinder: Friedrich Hermann Schroers, in Krefeld (Deutschland). Inhaber: Schroers Jacquard-Papierindustrie, Frankenring 19—25, Krefeld (Deutschland). Priorität: Deutschland, 24. Januar 1957.
- 86 c, 18/10. 357682. Kettbaumbremse. Erfinder und Inhaber: Willy Grob, Burstwiesenstraße 45, Zürich 3/55.
- 86 g, 3/01. 357683. Webschaft. Erfinder: John Jacob Kaufmann, in Philadelphia (Pa., USA). Inhaber: The Steel Heddle Manufacturing Co., 2100 West Allegheny Avenue, Philadelphia (Pa., USA).
- 76 c, 17/10. 357660. Fadenbruchabstellvorrichtung. Erfinder: Max Kühnrich, Karl-Marx-Stadt, Gerhard Lässig, Neukirchen/Erzgeb., und Willy Schulze, Karl-Marx-Stadt (Deutschland). Inhaber: VEB Spinn- und Zwirnereimaschinenbau Karl-Marx-Stadt, Lärchenstraße 8, Karl-Marx-Stadt W 30 (Deutschland). Priorität: Deutschland, 19. Oktober und 17. Dezember 1956.

76 c, 31 (76 c, 9). 357663. Herstellung von Garn, dessen Farbcharakter entlang seiner Länge variiert. Erfinder: Samuel Roscoe, Bolton (Lancs, Großbritannien). Inhaber: Hayeshaw Limited, Great Bridgewater Street 90, Manchester (Großbritannien). Prior.: Großbritannien, 2. April 1957.

8 a, 25/01 (86 c, 27/02). 357370. Textilmaschine mit einem Fadenleitglied mit einer Reihe von in Abständen voneinander angeordneten Stäben. Erfinder: Hans Kabelitz und Wilhelm Nachtigall, Mönchengladbach (Deutschland). Inhaber: Gebrüder Sucker GmbH., Mönchengladbach (Deutschland). Priorität: Deutschland, 23. Juni 1956.

Firmennachrichten

(Auszug aus dem Schweiz. Handelsamtsblatt)

TEXTRA Textil Trading Corp. Ltd., in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 30. August 1961 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Handel mit und die Fabrikation von Textil-Fasern, -Halbprodukten und Geweben. Das Grundkapital beträgt 50 000 Franken. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Einziges Mitglied mit Einzelunterschrift ist Albert Rees, von und in Zürich. Geschäftsdomizil: Schweizergasse 21 in Zürich 1 (bei der Refidar Treuhand-Gesellschaft).

Dekorations- und Möbelstoffweberei AG., in Meisterschwanden, Fabrikation von Textilstoffen. Die Prokura von Josef Eugen Scheiwiler ist erloschen.

R. Zinggeler AG., in Zürich 2, Betrieb einer Rohseidenzwirnerie usw. Neu ist in den Verwaltungsrat ohne Zeichnungsbefugnis gewählt worden: Elisabetha Schieß, von Herisau, in St. Gallen.

Intertextil GmbH., in Zug. Gemäß öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 12. Oktober 1961 besteht unter dieser Firma eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Sie bezweckt die Durchführung internationaler Handelsgeschäfte sowie die Uebernahme von Handels- und Industrievertretungen, insbesondere auf dem Gebiete der Textilbranche. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 25 000. Gesellschafter sind: Dr. Arnold Spieß, von Zürich, in Zug, mit einer Stammeinlage von Fr. 20 000, und Paul Meyer, von Andermatt, in Zug, mit einer Stammeinlage von Fr. 5000. Geschäftsführer mit Einzelunterschrift ist Dr. Arnold Spieß. Domizil: Lindenweg 4 (bei Dr. Arnold Spieß).

Schweizerische Interessengemeinschaft Textil-Moderat, in Bern. Unter diesem Namen besteht ein Verein, der die modische Koordination in der Textilbranche bezweckt durch: Ausarbeitung von Richtlinien bezüglich Farben, Strukturen, eventuell der Dessins, Sammlung von Informationen über die modische Entwicklung, Orientierung der Mitglieder über Textilmoderfragen, Organisation eines Presse- und Informationsdienstes für die Konsumenten. Der Präsident, der Vizepräsident, der Kassier (Mitglieder des Vorstandes) und der Geschäftsführer zeichnen zu zweien. Es sind dies: Hans Ernst, von Aarwangen, in Langenthal, Präsident; Willi Schneider, von Wilen bei Wil, in Zofingen, Vizepräsident; Guido Bruggisser, von und in Wohlen (Aargau), Kassier, und Emilio Legnazzi, von Locarno, in Bern, Geschäftsführer. Domizil: Wabernstraße 31 (beim Geschäftsführer).

Bucher & Co. AG., in Burgdorf, Mech. Zwirnerie und Handel mit Woll- und Baumwollgarnen. Die Prokura von Martin Peter Zimmermann ist erloschen.

Dreihammer AG., in St. Gallen, Handel mit Textilien jeder Art usw. Neu wurde in den Verwaltungsrat mit Kollektivunterschrift zu zweien gewählt: Walter Brunschweiler, von Hauptwil, in Waldkirch. Einzelprokura wurde erteilt an Heinz Hämmerle und Guntram Hämmerle, beide von Oesterreich, in Dornbirn (Vorarlberg).

Lemberg & Cie., in Belp. Unter dieser Firma besteht eine Kommanditgesellschaft, die am 8. November 1961 begonnen hat. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Detmar

Lemberg, deutscher Staatsangehöriger, in Belp. Kommanditär mit einer Kommandite von Fr. 100 000 ist Dr. ing. Hans Gruber, deutscher Staatsangehöriger, in Alfter (D). Dieser führt Einzelprokura. Herstellung und Vertrieb von Textilprodukten aller Art. Schützenweg 11.

Alfred Wyß, in Zürich, Vertretungen und Handel mit Garnen. Einzelprokura ist erteilt an Lina Wyß geb. Benz, von Basel, in Zürich.

Hans Egli & Co., in Thal. Wwe. Ida Egli-Beeli, von Oberuzwil, in Thal, und Hans Egli-Krayß, von Oberuzwil, in Thal, sind unter obiger Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 1. Juli 1961 ihren Anfang nahm. Die Gesellschaft übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma «Hans Egli», in Thal. Zwirnerie. Buchsteig.

H. Menet-Gujer & Co. Inhaber Donati & Co., in Waldstatt. Unter dieser Firma besteht eine Kommanditgesellschaft, welche am 1. Januar 1961 begonnen und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «H. Menet-Gujer & Co.», in Waldstatt, übernommen hat. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Dr. oec. Nino Donati-Menet, von Astano (Tessin), in Waldstatt. Kommanditärin mit einer Kommandite von Fr. 5000 ist mit Zustimmung der Vormundschaftsbehörde gemäß Art. 177 ZGB Vroni Donati-Menet, von Astano (Tessin), in Waldstatt, welcher gleichzeitig Einzelprokura erteilt wurde. Jacquardweberei. Böhl.

Industrie-Gesellschaft für Schappe (Société industrielle pour la Schappe), à Bâle, société anonyme. Dans son assemblée générale du 30 octobre 1961, la société a décidé de transférer son siège à Genève, de modifier sa raison de commerce en celle de **Schappe S.A. (Schappe AG.) (Schappe Ltd.)**, de modifier son but, puis de diviser les 17 000 actions de 900 fr., au porteur, formant le capital, en 153 000 actions de 100 fr., au porteur. But: la participation à des entreprises suisses ou étrangères principalement de la branche des textiles. La société peut également entreprendre la fabrication et la vente de schappe et d'autres textiles. Capital: 15 300 000 fr., entièrement versé. Administration: sept membres ou plus. Louis von Planta, de et à Bâle, président; Alfred Sarasin, de Bâle, actuellement à Riehen (Bâle-Ville), vice-président; Hans-Franz Sarasin, de et à Bâle; Marcel Bertolus, de France, à Paris; Marcel Odier, de et à Genève; Kurt Vischer, de Bâle, actuellement à Arlesheim (Bâle-Campagne), jusqu'ici vice-président; Hans De Bary, de et à Bâle; Paul Chancel, de France, à Paris; Louis Moret, de France, à Sucy-en-Brie (France); Jean Gay, de et à Genève; Ernst Speiser, de Bâle, à Ennetbaden (Argovie); et Richard Pictet, de et à Genève. Signature collective à deux des administrateurs Louis von Planta, Alfred Sarasin, Hans-Franz Sarasin, Marcel Bertolus et Marcel Odier; de Heinrich Alioth, de Bâle, à Arlesheim (Bâle-Campagne), directeur général, de Valentin Von der Mühle, de Bâle, à Arlesheim (Bâle-Campagne), directeur-adjoint, ainsi que Hans-Peter Hadorn, de Berne, à Bâle, et Bernhard Egloff, de Wettingen (Argovie), à Bâle, sous-directeurs. Procuration collective à deux de Fritz Eichner, de et à Bâle, Ernst Horrer, de Gossau (Zurich), à Bâle, Hans Merz, de Beinwil am See (Argovie), à Dornach (Soleure), Heinz Buess, d'Ollingen (Bâle-Campagne), à Bâle. Karl Römer, de et à Bâle, Margrit Stoekli, de et à Bâle, et Claude-R. Sarasin, de et à Bâle (tous inscrits). Domicile: 13, rue de la Corraterie.